



## Geschäftsführung Sportausschuss

Herr Willms

Telefon: (0221) 221 31203

Fax: (0221) 221 31244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 13.04.2021

### Niederschrift

über die **Konstituierende Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 11.03.2021, 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

### Anwesend waren:

#### Vorsitzender

Herr Oliver Seeck SPD

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Henk van Benthem	CDU
Herr Ulrich Breite	FDP
Herr Ralf Klemm	GRÜNE
Frau Ursula Schlömer	GRÜNE
Herr Lars Wahlen	GRÜNE i.V. Giesen
Herr Bürgermeister Andreas Wolter	GRÜNE
Herr Jürgen Kircher	SPD
Herr Franz Philippi	SPD
Herr Eric Haeming	CDU
Herr Florian Weber	CDU
Herr Jörg Detjen	DIE LINKE
Herr Christopher Gudacker	Auf Vorschlag von Volt

#### Beratende Mitglieder

Herr Patrick Kolek	Auf Vorschlag der AfD
Herr Dr. John Akude	KLIMA FREUNDE
Frau Nicole Bender	Auf Vorschlag der Grünen
Herr Stephan Eckstein	Auf Vorschlag der Grünen
Herr Peter Neuhaus	Auf Vorschlag der Grünen
Frau Elisabeth Thelen	Auf Vorschlag der Grünen
Frau Sigita Gelbach	Auf Vorschlag der SPD



somit Sport und Bewegung im öffentlichen Raum möglich macht. Hierzu sollte regelmäßig in den politischen Gremien über den Sachstand berichtet werden.

Die Sportfamilie in dieser Stadt ist groß und vielfältig. Wichtig ist auch, dass man den Protagonisten des Kölner Sports im Sportausschuss eine Plattform bietet und der Sportausschuss im besten Sinne als Lobbyist agiert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt der Ausschussvorsitzende anschließend mit, dass für die heutige Sitzung Herr Krempa, Herr Heinzlmeier, Herr Dönmez und Herr von Kruedener entschuldigt sind.

Die aktualisierte Tagesordnung sowie die TOP's 3.3, 6.8, die Anlagen 4 und 5 zu TOP 4.2 sowie 11.1 wurden als Tischvorlagen umgedruckt!

Die TOP's 5.1, 5.2 und 5.3 werden vorgezogen und unmittelbar nach der Verpflichtung der Sachkundigen Einwohner\*Innen bzw. Sachkundigen Bürger\*Innen behandelt.

TOP 6.6 wird von der Verwaltung zurückgezogen. Die Mitteilung wird überarbeitet und zur nächsten Sitzung vorgelegt.

Die TOP's 9.1 und 9.2 werden von der Verwaltung zurückgezogen, da die Vorlagen von den jeweiligen Bezirksvertretungen schon im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung beschlossen wurden. Diesbezüglich wird auch auf die hierzu ergänzende Tischvorlage unter TOP 11.1 hingewiesen!

Zu TOP 4.5 steht Herr Dr. Bauer (Amt für Landschaftspflege und Grünflächen) für Rückfragen zur Verfügung.

#### **Der Ausschussvorsitzende gibt noch die nachfolgenden Hinweise für den Sitzungsablauf:**

- Die Sitzungsdauer, die Tagesordnung und die Redebeiträge sollten so kurz wie möglich sein.
- Die Mitteilungen zu TOP 6 sollten jeweils im Block zur Kenntnis genommen und nicht diskutiert werden.
- Mündliche Anfragen sollten nicht in der Sitzung gestellt werden, sondern schriftlich beim Sitzungsdienst eingereicht werden.
- Anträge werden ohne Diskussion zur Dringlichkeit auf die TO genommen und nach möglichst kurzen Beiträgen entschieden.
- Redebeiträge können direkt (und auch im Vorfeld) zu Protokoll gegeben werden.
- Jedes Mikrofon darf nur von einer Person benutzt werden.
- Redebeiträge erfolgen ausschließlich vom Platz aus.
- Redebeiträge können nur protokolliert werden, wenn in ein Mikrofon gesprochen wird. Andernfalls bittet die Schriftführung um schriftliches Einreichen der Redebeiträge.
- Der Mindestabstand von 2 Metern ist beim Betreten und Verlassen des Saals einzuhalten. **Ergänzende Anmerkung von Herrn Seeck: Die sehr begrenzte Raumfläche im Theo-Burauen-Saal erfüllt trotz der eingebauten Plexiglasabtrennungen kaum die Anforderungen an eine Corona-konforme Präsenzveranstaltung!**

- Die Anwesenheitsliste wird aus Hygienegründen von der Verwaltung geführt.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern/Innen und Bürgern/Innen

#### **1 Gleichstellungsrelevante Themen**

#### **2 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates**

#### **3 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates**

3.1 Gebäudezustand Lehrschwimmbecken  
AN/0353/2021

3.2 Planung Lehrschwimmbecken  
AN/0448/2021

3.3 Olympische und Paralympische Spiele in Köln und in NRW - wie geht es weiter?  
AN/0515/2021

#### **4 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen**

4.1 Schulsportanlagen  
2035/2020

4.2 Satzung der Sport- und Erholungsanlage Fühlinger See  
2234/2020

4.3 Sportentwicklungsplanung: Planungsbeschluss für die Sanierung der Kampfbahn und des Werferplatzes auf der Bezirkssportanlage Merianstraße  
3669/2020

4.4 Generalsanierung des Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Rixdorfer Str. 56, 51145 Köln  
hier: haushaltsrechtliche Unterrichtung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2020 und 2021  
0454/2021

4.5 Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Äußerer Grüngürtel Nord Grüne Brückenschläge (Bedarfsanerkennung, Schenkungsannahme)  
0063/2020

## **5 Entscheidungen**

- 5.1 Bestellung eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers für den Sportausschuss  
2991/2020
- 5.2 Tonbandaufzeichnungen der Sitzungen des Sportausschusses  
2993/2020
- 5.3 Gaststatus eines Vertreters des StadtSportBundes Köln e.V. im Sportausschuss der Stadt Köln  
2995/2020
- 5.4 Zuschuss an die Radsportgemeinschaft der Heinrich-Böll-Gesamtschule (Trägerverein der Partnerschule des Leistungssports an der Heinrich-Böll-Gesamtschule mit angegliedertem Teilinternat für Radsport und Rudern)  
2962/2020
- 5.5 Fortschreibung der Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung von Kölner Sportfreianlagen für die Jahre 2021-2025  
0043/2021

## **6 Mitteilungen der Verwaltung**

- 6.1 Tätigkeitsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender für die Amtsperiode 2014-2020  
2366/2020
- 6.2 Gewährte Baubehilfen an Kölner Sportvereine im Jahr 2020  
3667/2020
- 6.3 Sachstand Landesförderprogramm "Moderne Sportstätten 2022"  
3668/2020
- 6.4 Vergabe der bezirksorientierten Mittel 2020, die dem Sport zu Gute gekommen sind  
0088/2021
- 6.5 Respektvoll, diskriminierungsfrei und zugewandt: Leitfaden für eine wertschätzende Kommunikation bei der Stadt Köln  
0409/2021
- 6.6 Sportentwicklungsplanung: Kölle Aktiv präsentiert Sport@Home  
0010/2021
- 6.7 Sportentwicklungsplanung: Sportstättenmanagementsystem  
0012/2021

6.8 Mitteilung zu Dringlichkeitsentscheidungen während der Coronakrise  
0846/2021

## **7 Beantwortung von Anfragen**

7.1 Lehrschwimmbecken der Grundschule Hohe Straße in Köln-Porz/Westhoven -  
zu einer Anfrage der SPD-Fraktion, AN/0033/2021 und zum Beschluss der  
Bezirksvertretung Porz AN/0543/2020  
0056/2021

## **8 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern/Innen und Bürgern/Innen**

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet die dem Sportausschuss gemäß § 58 GO NW mit beratender Stimme angehörenden Sachkundigen Einwohner\*Innen und Sachkundigen Bürger\*Innen

**Herrn Christoph Gudacker**

**Herrn Patrick Kolek**

**Frau Nicole Bender**

**Herrn Stephan Eckstein**

**Herrn Peter Neuhaus**

**Frau Elisabeth Thelen**

**Frau Sigita Gelbach**

**Frau Iris Januszewski**

**Herrn Rainer Maedge**

**Herrn Mehmed Erdener**

**Herrn Alis Esen**

**Herrn Michael Scheffer**

**Herrn Norbert Bruhn**

seine/ihre Aufgaben als Sachkundiger Einwohner/Sachkundige Einwohnerin und Sachkundiger Bürger/Sachkundige Bürgerin des Sportausschusses der Stadt Köln nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Gesetze zu beachten und sein/ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Köln zu erfüllen.

#### **1 Gleichstellungsrelevante Themen**

#### **2 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates**

#### **3 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates**

##### **3.1 Gebäudezustand Lehrschwimmbecken**

**AN/0353/2021**

Die Anfrage wird von der Verwaltung schriftlich beantwortet.

##### **3.2 Planung Lehrschwimmbecken**

**AN/0448/2021**

Die Anfrage wird von der Verwaltung schriftlich beantwortet.

**3.3 Olympische und Paralympische Spiele in Köln und in NRW - wie geht es weiter?  
AN/0515/2021**

Die Anfrage wird von der Verwaltung schriftlich beantwortet.

RM Detjen regt an, in der nächsten Sitzung des Sportausschuss ein Zeitfenster für eine gesellschaftspolitische Diskussion zum Thema einzuräumen. Der Vorschlag des Ausschussvorsitzenden, dies von der weiteren Pandemieentwicklung abhängig zu machen, wird unterstützt.

**4 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen**

**4.1 Schulsportstätten  
2035/2020**

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, entsprechend der Sportentwicklungsplanung bei der Planung und beim Bau von Schulsportstätten die Bedarfe des Vereinssports angemessen zu berücksichtigen. Dadurch sollen die nachhaltige Nutzbarkeit von Sportstätten erhöht und Sportbedarfe besser abgedeckt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**4.2 Satzung der Sport- und Erholungsanlage Fühlinger See  
2234/2020**

Der Vorschlag von RM Klemm, dem geänderten Beschluss des Ausschusses Klima, Umwelt und Grün zu folgen, wird interfraktionell unterstützt.

Der Ausschussvorsitzende lässt anschließend über den geänderten Beschluss abstimmen:

**Geänderter Beschluss:**

***Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:***

Der Rat beschließt die in Anlage 1 beigefügte Satzung der Sport- und Erholungsanlage Fühlinger See.

**"... Fühlinger See. § 13 Satz 6 wird ersatzlos gestrichen."**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**



**4.3 Sportentwicklungsplanung: Planungsbeschluss für die Sanierung der Kampfbahn und des Werferplatzes auf der Bezirkssportanlage Merianstraße  
3669/2020**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler (BV6) beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich der Zustimmung des Sportausschusses, mit der Planung und Kostenermittlung für die Sanierung der Kampfbahn und des Werferplatzes auf der Bezirkssportanlage Merianstraße.

Die Planung und Kostenermittlung wird durch Mitarbeiter des Sportamtes unter Beteiligung von Fachplanern durchgeführt.

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der investiven Auszahlungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 45.000 € für die Planung der Sanierung der Kampfbahn und des Werferplatzes auf der Bezirkssportanlage Merianstraße im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung /Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-6-5261 (Sportanlage Merianstraße).

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**4.4 Generalsanierung des Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Rixdorfer Str. 56, 51145 Köln  
hier: haushaltsrechtliche Unterrichtung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2020 und 2021  
0454/2021**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**4.5 Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Äußerer Grüngürtel Nord Grüne Brückenschläge (Bedarfsanerkennung, Schenkungsannahme)  
0063/2020**

Die Beschlussvorlage wird von Herrn Maedge und RM Klemm mit Blick auf die angestrebte Weiterentwicklung des Äußeren Grüngürtels als gelungen betrachtet. RM Klemm sieht hier auch eine ausgezeichnete Grundlage, den Zielen der Sportentwicklungsplanung, nämlich u.a. der Schaffung von Bewegung und Sport, Rechnung zu tragen. In weiteren Wortbeiträgen von Herrn Maedge und RM Breite wird, im Zusammenhang mit der angedachten Freiraumentwicklung im Kötterfeld (Seite 130), die Sorge deutlich, dass das Konzept die dortigen Überlegungen in Sachen Sportbau gefährdet. Herr Dr. Bauer führt hierzu aus, dass der Sport integraler Bestandteil des Konzeptes ist. Im Übrigen ersetzt ein Beschluss zum heute vorgelegten Konzept nicht die noch erforderliche Bauleitplanung. Gerade für den Bereich Kötterfeld werden keine Grundlagen geschaffen, die künftigen planerischen Überlegungen mit Blick auf den Sport zuwiderlaufen, da man hier bewusst auf eine konkrete Maßnahmenfestlegung

verzichtet hat. Das Konzept dient in erster Linie dazu, Fördermittel zu generieren. Auf Nachfrage von Herrn Maedge bestätigt Herr Dr. Bauer, dass der Sportausschuss auch im weiteren Verfahren beteiligt wird.

**Beschluss:**

1. Der Rat beschließt das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) „Grüne Brückenschläge“ im Äußeren Grüngürtel Köln Nord für die Förderqualifizierung.
2. Die Förderantragsstellungen als Voraussetzung für die Realisierung der einzelnen Projekte erfolgen nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes nach finanzieller Sicherstellung der städtischen Eigenanteile unter Beachtung der jeweils entscheidungszuständigen politischen Gremien.  
Der Rat erteilt in diesem Zusammenhang gem. § 5 (2) a) der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln die grundsätzliche Bedarfsanerkennung.
3. Der Rat nimmt das von der Kölner Grün Stiftung erstellte ISEK zustimmend zur Kenntnis und erklärt die Annahme der Schenkung in Höhe von 52.000 €.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**5 Entscheidungen**

**5.1 Bestellung eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers für den Sportausschuss  
2991/2020**

**Beschluss:**

Der Sportausschuss bestellt für die Wahlzeit des Rates 2020 – 2025 Herrn Peter Willms, 52, zum Schriftführer und Herrn Heinz-Willi Schmitz, 52, zum stellvertretenden Schriftführer.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**5.2 Tonbandaufzeichnungen der Sitzungen des Sportausschusses  
2993/2020**

**Beschluss:**

Zur Unterstützung der Schriftführung werden die Sitzungen des Sportausschusses auf Tonband aufgezeichnet.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**5.3 Gaststatus eines Vertreters des StadtSportBundes Köln e.V. im Sportausschuss der Stadt Köln  
2995/2020**

Der Antrag von RM Detjen, Herrn Pfeifer in Ergänzung des Beschlussvorschlages die Möglichkeit einzuräumen, Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen einzubringen, wird interfraktionell unterstützt.

Der Ausschussvorsitzende lässt anschließend über den so geänderten Beschlussvorschlag abstimmen:

**Geänderter Beschluss:**

Der Sportausschuss beschließt, dass Herr Peter Pfeifer für den StadtSportBund Köln e.V. als Gast mit Recht zur Teilnahme an den Beratungen ohne Stimmrecht an der öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzung des Sportausschusses teilnehmen kann.

Herrn Pfeifer werden jeweils die Einladungen und Unterlagen zu den Sitzungen des Sportausschusses zugestellt.

Im Vertretungsfall muss vor Eintritt in die Tagesordnung ein Beschluss gefasst werden, mit dem die Vertreterin/der Vertreter als Gast für diese Sitzung zugelassen wird.

**Herrn Pfeifer wird die Möglichkeit eingeräumt, Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen in den Sportausschuss einzubringen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**5.4 Zuschuss an die Radsportgemeinschaft der Heinrich-Böll-Gesamtschule (Trägerverein der Partnerschule des Leistungssports an der Heinrich-Böll-Gesamtschule mit angegliedertem Teilinternat für Radsport und Rudern)  
2962/2020**

**Beschluss:**

Der Sportausschuss beschließt die Gewährung eines Zuschusses an die Radsportgemeinschaft der Heinrich-Böll-Gesamtschule (Trägerverein der Partnerschulen des Leistungssports an der Heinrich-Böll-Gesamtschule mit angegliedertem Teilinternat für Radsport und Rudern) in Höhe von monatlich 250,-- €, befristet bis 31.12.2021.

Die Finanzmittel in Höhe von 3.000,-- € für das Haushaltsjahr 2021 sind im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**5.5 Fortschreibung der Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung von Kölner Sportfreianlagen für die Jahre 2021-2025  
0043/2021**

Der Ausschussvorsitzende weist zunächst darauf hin, dass es nach den Beratungen in den Bezirksvertretungen noch einen finalen Beratungsgang im Sportausschuss geben wird. In Wortbeiträgen von RM Klemm, RM Detjen, RM Philippi, RM Breite, wird der Sportverwaltung interfraktionell für die sehr gute Vorlage gedankt. Herr Timmer erläutert aufgrund entsprechender Nachfragen von RM Detjen und RM Breite, dass in

Köln 148.000 Sportlerinnen und Sportler, die sich dem Fußballsport verschrieben haben, entsprechende Nutzungsflächen benötigen. Da dieser Bedarf nicht in einem Zuge bedient werden kann, hat die Sportverwaltung Kriterien für eine Bepunktung entwickelt, die auch im Zusammenhang mit der Sportentwicklungsplanung im Vergleich zur vorherigen Prioritätenliste verfeinert wurde, die letztendlich dann auch zwangsläufig Auswirkungen auf die Reihung der Maßnahmen hat. Es sind bis dato 66 Plätze in Planung, Bau oder wurden bereits fertiggestellt. Es kommen jetzt 21 Plätze dazu, mit der Folge, dass, bezogen auf das Stadtgebiet, der Bedarf, den Vereine angemeldet haben, zumindest für einen **ersten** Kunstrasenplatz abgedeckt wird. Derzeit besteht allerdings immer noch ein Ungleichgewicht zwischen Vereinen ohne beziehungsweise mit Kunstrasenplatz. Mit der jetzt vorhandenen Personalstärke (6 Mitarbeiter\*innen), die nicht zuletzt auf Betreiben und der großen Unterstützung des Sportausschusses aktuell im Sportamt für die Planung von Kunstrasenplätzen verfügbar ist, können jährlich drei neue Kunstrasenplätze und drei sanierungsbedürftige Plätze gebaut/saniert werden. Die von RM Detjen angesprochenen **Großprojekte** (Seite 5 der Vorlage) befinden sich noch in einer **Vorplanungsphase** (zum Beispiel Bürgerbeteiligung für die BSA Everhardstraße). Die dort mit teilweise angedachten Kunstrasenplätze können erst dann zeitlich genau verortet werden, wenn die konkrete Planungsphase erreicht ist. Herr Reul ergänzt, dass ab dem 01.05.2021 zwei weitere Planerinnen zur Verfügung stehen. Herr Reul erläutert auf Nachfrage von RM Detjen, dass die Anzahl der jährlich angestrebten Projektumsetzungen je nach Planungsaufwand und örtlichen Rahmenbedingungen variieren kann. Herr Beigeordneter Voigtsberger und Herr Reul weisen auch darauf hin, dass es für jedes Einzelprojekt eine separate Beschlussvorlage geben wird, die dann in die politischen Beratungen geht. Der Vorschlag von Herrn Seeck, dass der Sportausschuss regelmäßig über den Umsetzungsstand informiert wird, wird von der Verwaltung aufgegriffen.

Der Antrag von RM Klemm, den Ausschuss Klima, Umwelt und Grün in die Beratungsfolge mit aufzunehmen, wird interfraktionell unterstützt. RM Seeck lässt anschließend über den so ergänzten Beschlussvorschlag abstimmen:

### **Geänderter Beschluss:**

Der Sportausschuss beschließt die in der vorgelegten Prioritätenliste (Anlage 1) für die Jahre 2021 bis 2025 aufgeführten Sportanlagen der Rangfolge nach zu modernisieren und die Großspielfelder in Kunststoffrasenplätze umzuwandeln.

Damit wird der Ratsbeschluss vom 04.04.2019 (Beschlussvorlage 0149/2019) umgesetzt, die Kunststoffrasenprioritätenliste gemäß dem Gutachten zur Sportentwicklungsplanung weiterzuentwickeln und das bestehende Kunststoffrasenprogramm im Rahmen des geltenden Haushaltsplans fortzuschreiben.

Zur Realisierung der Projekte sind im Haushaltsplan 2020/2021 investive Auszahlungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 4.392.200 € im Teilfinanzplan 0801-Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Teilplanzeile 08 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-0-1060 - Investitionsprogramm Sportstätten veranschlagt.

Jedes Projekt der Prioritätenliste wird als Einzelvorlage dem Sportausschuss zur Vorberatung und der zuständigen Bezirksvertretung zur Entscheidung vorgelegt.

**Auf Antrag von RM Klemm wird die Beschlussvorlage auch dem Ausschuss Klima, Umwelt und Grün zur Beratung vorgelegt.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt**

**6 Mitteilungen der Verwaltung**

**6.1 Tätigkeitsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender für die Amtsperiode 2014-2020  
2366/2020**

**Kenntnis genommen**

**6.2 Gewährte Baubehilfen an Kölner Sportvereine im Jahr 2020  
3667/2020**

**Kenntnis genommen**

**6.3 Sachstand Landesförderprogramm "Moderne Sportstätten 2022"  
3668/2020**

**Kenntnis genommen**

**6.4 Vergabe der bezirksorientierten Mittel 2020, die dem Sport zu Gute gekommen sind  
0088/2021**

**Kenntnis genommen**

**6.5 Respektvoll, diskriminierungsfrei und zugewandt: Leitfaden für eine wertschätzende Kommunikation bei der Stadt Köln  
0409/2021**

**Kenntnis genommen**

**6.6 Sportentwicklungsplanung: Kölle Aktiv präsentiert Sport@Home  
0010/2021**

Die Verwaltung zieht die Mitteilung zurück. Zur nächsten Sitzung des Sportausschusses wird von der Verwaltung eine überarbeitete Mitteilung vorgelegt.

**6.7 Sportentwicklungsplanung: Sportstättenmanagementsystem  
0012/2021**

**Kenntnis genommen**

**6.8 Mitteilung zu Dringlichkeitsentscheidungen während der Coronakrise  
0846/2021**

**Kenntnis genommen**

## **7 Beantwortung von Anfragen**

### **7.1 Lehrschwimmbecken der Grundschule Hohe Straße in Köln-Porz/Westhoven - zu einer Anfrage der SPD-Fraktion, AN/0033/2021 und zum Beschluss der Bezirksvertretung Porz AN/0543/2020 0056/2021**

#### **Kenntnis genommen**

RM Philippi äußert sich sehr kritisch über die Stellungnahme der Gebäudewirtschaft und den unhaltbaren Zustand, der sich jetzt schon zwei Jahre hinzieht und die Situation fehlender städtischer Wasserflächen dramatisch verschärft und den Ruf Kölns als Sportstadt schädigt. RM Philippi weist ergänzend auf den flammenden Appell von Herrn Krempa in einer früheren Sitzung des Sportausschusses hin, dringend für das Seniorenschwimmen im Stadtbezirk ein Angebot zu schaffen. Die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln ist hier nachdrücklich gefordert, auf der Basis des Gutachtens zur Bestandsbewertung des Lehrschwimmbeckens einen Lösungsvorschlag zu präsentieren, die Anfragen zu den TOP's 3.1 und 3.2 detailliert schriftlich zu beantworten und zur nächsten Sitzung einen kompetenten Mitarbeitenden in die Sitzung zu entsenden.

## **8 Mündliche Anfragen**

### **8.1 Finanzierung Kunstrasenplatz SG Worringen:**

---

Die SG Worringen muss um ihre Kunstrasenplatz-Finanzierung und somit um die Realisierung der gesamten Baumaßnahme bangen. Der Verein leidet wie viele andere während der Corona-Pandemie derzeit unter den massiven Einschränkungen, die die Corona-SchutzVO auferlegt. Der Verein kann derzeit die Eigenmittel nicht mehr aufbringen.

Die SPD-Fraktion fragt an, ob dies der Verwaltung bekannt ist und es pragmatische Lösungsansätze wie z.B. Stundungen o.ä. gibt, um die Baumaßnahme nicht zu gefährden?

#### **Antwort der Verwaltung:**

Die Sportverwaltung befindet sich im engen Austausch mit dem Verein bzw. dem von ihm beauftragten Planer. Seitens der Verwaltung wurden bei der Bewilligung der städtischen Beihilfe bereits die Möglichkeiten zur Aufstockung der Beihilfe über den nach der städtischen Richtlinie „Bauförderung“ vorgegebenen Höchstbetrag (600.000,- €) im Rahmen der politischen Beschlussfassung realisiert. Daher wurde dem Verein eine erhöhte städtische Beihilfe in Höhe von 662.337,- € gewährt. Des Weiteren besteht für den Verein die Möglichkeit, für die Kosten des laufenden Betriebs Mittel aus dem zur Verfügung stehenden Corona-Hilfefonds für Kölner Sportvereine zu beantragen. Dazu wird der Verein seitens der Sportverwaltung nochmals auf die bestehenden Hilfsmöglichkeiten hingewiesen. Darüber hinaus wurde dem Verein bereits die Unterhaltsbeihilfe des Jahres 2021 in voller Höhe ausgezahlt. Aufgrund fehlender Zahlungsverpflichtungen sieht die Verwaltung darüber hinaus keine Möglichkeit, den Verein durch Stundungen o. ä. zu entlasten.

**Gezeichnet: Seeck**  
**Vorsitzender**

**Gezeichnet: Willms**  
**Schriftführer**